Die Reise mit „Kinder-helfen-Kindern“

geht in diesem Jahr nach Albanien.

Bis 1990 war Religion in dem südöstlich von Deutschland gelegenen Land verboten. Doch seit dem Ende der Diktatur ist wieder religiöses Leben möglich und es sind 2008 in Tirana und Pogradec die ersten Evangelisch-methodistischen Gemeinden entstanden. Inzwischen gibt es auch in Elbasan, Durres und Librazhd Gemeinden.

„Mit Gott wird´s gut“, nach diesem Motto leben die Menschen einen hoffnungsvollen Glauben, der mit Verantwortung für andere Menschen verbunden ist. In der „Diakonia Metodiste“ engagieren sich angestellte Mitarbeiter und Gemeindeglieder für alte Menschen und Arbeitslose. Daneben organisieren sie Musikunterricht und Sommercamps für Kinder, Jugendliche und Familien.

Ein Schwerpunkt ist das Frühförderzentrum für Kinder mit Behinderung in Tirana. Ein professionelles Team aus Sozialarbeiter, Psychologin, Logopädin und Ärztin fragt dabei nicht: wie schwer ist die Behinderung? Sondern: was kann das Kind schaffen – wie können wir es dabei unterstützen?

Gemeinsam lernen wir im **Gottesdienst am 10. April 2022 um 10.00 Uhr** die Menschen in Albanien kennen, hören ihre Geschichten und lassen uns in einem Video in das Gemeindeleben hineinnehmen. Denn auch wir können mit unseren Möglichkeiten diese wertvolle Arbeit unterstützen, damit geeignete, barrierefreie Räume erworben werden können, mit besseren Möglichkeiten für Therapien, Familienberatungen und Kursen.

Danke – Faleminderit
für die Unterstützung!

Toolbox

Drucken

PDF

Weiterempfehlen

RSS Abonnieren

Veröffentlicht
21:21:29 30.03.2022

http://www.emk-sersheim.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=234&printview=1&pdfview=1
Powered by
Contrexx WCMS